

# Uebersicht

des

Standes der Viehseuchen in der Schweiz

auf 16. Januar 1877.

Kanton.	Lungen- seuche. Ställe.	Maul- und Klauenseuche. Ställe.	Total. Ställe.
Zürich . . . . .	1	25	26
Bern . . . . .	—	15	15
Luzern . . . . .	—	8	8
Uri . . . . .	—	—	—
Schwyz . . . . .	—	—	—
Unterwalden ob dem Wald	—	—	—
„        nid dem Wald	—	—	—
Glarus . . . . .	—	—	—
Zug . . . . .	—	—	—
Freiburg . . . . .	—	1	1
Solothurn . . . . .	—	—	—
Basel-Stadt . . . . .	—	2	2
Basel-Landschaft . . . . .	—	5	5
Schaffhausen . . . . .	—	—	—
Appenzell A. Rh. . . . .	—	18	18
Appenzell I. Rh. . . . .	—	—	—
St. Gallen . . . . .	—	20	20
Graubünden . . . . .	—	—	—
Aargau . . . . .	—	16	16
Thurgau . . . . .	—	17	17
Tessin . . . . .	—	—	—
Waadt . . . . .	—	—	—
Wallis . . . . .	—	1	1
Neuenburg . . . . .	—	6	6
Genf . . . . .	—	1	1
Zahl der infizirten Ställe auf 16. Januar 1877	1	135	136
auf 1. Januar 1877	—	166	166
<b>Vermehrung</b>	1	—	—
<b>Verminderung</b>	—	31	30

## Bemerkungen.



Der Stand der Maul- und Klauenseuche verzeigt, ungeachtet neuer Seucheausbrüche in mehreren Kantonen, im Ganzen wieder eine nicht unbedeutende Abnahme. Die neuen Anstekungen erfolgten meist wiederum infolge Einschleppung der Krankheit durch italienische Schweine, welche in letzter Zeit massenhaft über Genf in die Schweiz eingeführt werden. Hinzu kommt die Unachtsamkeit oder oberflächliche Untersuchung von Seite eines Theils des mit der Viehgesundheitspolizei beauftragten Veterinärpersonals und der Viehinspektoren. Im Kanton Aargau hat die Seuche wieder eben so rasch abgenommen und sind seit dem letzten Berichte nur drei neue Ausbrüche zur Anzeige gelangt.

Im Bezirk Affoltern, Kantons Zürich, ist in einem Stalle die Lungenseuche ausgebrochen. Es sind dieses Falles wegen drei größere Viehstände von der gefährlichen Seuche bedroht.

In Bezug auf andere Thierkrankheiten sind folgende Fälle zu verzeichnen:

	Roz.	Milzbrand.	Hundswuth.
Zürich . . . .	—	1	1
Bern . . . . .	—	1	1
Luzern . . . . .	—	1	1
Thurgau . . . .	—	1	—
	—	4	3

Die eine der drei Personen, welche in Luzern von dem wuthkranken Hunde gebissen worden, ist der Hydrophobie erlegen. Die Krankheit kam zwischen der 6. und 7. Woche nach dem Bisse zum Ausbruch, und es starb die Patientin nach ungefähr 8 bis 10 Tagen.

Preußen. Rinderpest. Laut amtlichen Mittheilungen ist das Auftreten der Rinderpest im Kreise Groß-Strelitz, Provinz Schlesien, sowie zu Altona in den mit 118 Stücken Rindvieh belegten Ställen zweier Viehkommissäre amtlich konstatiert. Die Seuche ist ferner ausgebrochen unter einem Viehstande in Brieg bei Breslau. Trotz der gegen diese Seuche getroffenen energischen Maßregeln wird eine größere Verbreitung derselben deßhalb befürchtet, weil das Rindvieh in Norddeutschland in Folge des Futtermangels auf

künstliche Fütterung (Schlempe, Treber etc.) angewiesen, sich in schlechtem Zustande befindet und demnach auch für die Ansteking leichter empfindlich ist.

Bern, den 19. Januar 1877.

## Eidg. Departement des Innern.



### Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 19. Januar 1877.)

Der Bundesrath hat sich veranlaßt gesehen, sämtliche Kantonsregierungen an die genaue Beobachtung der zwischen der Schweiz und auswärtigen Staaten getroffenen Uebereinkommen, betreffend gegenseitige kostenfreie Mittheilung von Todscheinen, zu erinnern. Das diesfällige Kreisschreiben lautet also:

„Getreue, liebe Eidgenossen!

„Die italienische Regierung hat uns mitgetheilt, daß zu wiederholten Malen kantonale Behörden, dem Uebereinkommen vom 1./9. September 1870 zwischen der Schweiz und Italien (A. S. X, 299) zuwider, es unterlassen haben, Todscheine für in der Schweiz verstorbene Angehörige des Königreichs den betreffenden Heimatbehörden auf diplomatischem Wege zukommen zu lassen, und daß, als die letztern jene Aktenstücke verlangten, schweizerischerseits die Bezahlung der gesetzlichen Gebühren unter dem Vorgeben verlangt worden sei, die betreffenden Dokumente seien jenen bereits früher zugestellt worden, welcher Behauptung aber die amtliche italienische Liste widerspricht.

## Uebersicht des Standes der Viehseuchen in der Schweiz auf 16. Januar 1877.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1877
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.01.1877
Date	
Data	
Seite	143-145
Page	
Pagina	
Ref. No	10 009 422

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.